

Jahresbilanz Fernsehen Schleswig-Holstein 2019

Die Mitglieder des Landesrundfunkrates ließen sich ausführlich über die Entwicklungen im Programmbereich Fernsehen im vergangenen Jahr berichten. Das Schleswig-Holstein Magazin hat seine Rekord-Akzeptanzwerte aus dem Jahr 2018 trotz eines vergleichsweise nachrichtenschwachen Jahres nahezu halten können und erreichte durchschnittlich mit jeder Sendung 294.000 Menschen. Dies entsprach einem Marktanteil von 29,7 Prozent. Die Sendung „Schleswig-Holstein 18:00 Uhr“ konnte seine Reichweite steigern und erreichte mit einem Marktanteil von 7,8 Prozent täglich im Durchschnitt 51.000 Menschen.

Die Formate „Ostsee-Report“ und „Nordstory“ konnten ihre Marktanteile ebenfalls steigern und verzeichneten im NDR Sendegebiet Marktanteile von 9,9 bzw. 7,7 Prozent. Zwei Ausgaben des „Ostsee-Reports“ kamen an den Weihnachtsfeiertagen auf jeweils fast eine Million Zuschauer*innen bundesweit. Erfreulich entwickelten sich auch die gemeinsam von den Landesfunkhäusern verantworteten Formate in der werktäglichen Sendereihe um 18:15 Uhr. Alle fünf Formate konnten ihre Marktanteile steigern. Sie kommen im Durchschnitt auf 8,4 Prozent Marktanteil (plus 1 Prozentpunkt) und liegen damit über dem Senderdurchschnitt.

Das Gremium informierte sich über die Bemühungen der Redaktion, mit Hilfe crossmedialer Recherchen Mehrwerte und Synergien zu schaffen. Durch Kooperationen des Schleswig-Holstein Magazins mit anderen Sendungen im NDR Fernsehen können darüber hinaus längere Formate realisiert werden. Auf diese Weise entstanden im vergangenen Jahr vier Features für das NDR Fernsehen zu vergleichsweise geringen Produktionskosten.

Jahresbilanz Online Schleswig-Holstein 2019

Die Mitglieder des Gremiums informierten sich über die Bemühungen der Onlineredaktion. Die Angebote des Landesfunkhauses erzielten im vergangenen Jahr 21,4 Millionen Visits – eine Steigerung von 23,8 Prozent zum Vorjahr. Die Zugriffe über die NDR Schleswig-Holstein App stiegen sogar um etwa 75 Prozent. Auch ältere Bevölkerungsgruppen sind in immer stärkerer Weise online aktiv. Vor allem bemüht sich die Redaktion aber um einen, tagesaktuell regionale Themen und Bewegtbilder schneller online-spezifisch aufzubereiten. Darüber hinaus entwickelt das Team eigene hochwertige Darstellungsweisen und setzt crossmedial gesetzte eigene Geschichten mit eigenen Ansätzen kreativ um.

Bericht des Direktors

Das Gremium tauschte sich zu aktuellen Programmschwerpunkten und Entwicklungen im Landesfunkhaus Schleswig-Holstein aus:

- Crossmediale Berichterstattung zur Aufarbeitung der Medikamentenversuche an Landeskrankenhäusern
- Berichterstattung zum Parlamentarischen Untersuchungsausschuss zum Umgang mit Rockerkriminalität

- Umsetzung der ARD-Themenwoche „Bildung“ im Landesfunkhaus
- Erfolgreiche Ausgaben des „Ostsee-Reports“
- Begleitung der NDR Spendenaktion „Hand in Hand“
- Workshop für Nachwuchs-Plattdeutsch-Reporter in Zusammenarbeit mit dem Länderzentrum Niederdeutsch
- Ausblick auf die Programmaktion „Schleswig-Holstein singt“

Termine

Der NDR Landesrundfunkrat Schleswig-Holstein tagt erneut am 16. März 2020.

gez. Jutta Schümann
Vorsitzende Landesrundfunkrat Schleswig-Holstein

Kiel, 16. Januar 2020